

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

[Beiträge]

[urn:nbn:de:bsz:31-336745](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336745)

Neutlingen. 5. Jan., 2. Febr. B, 23. Febr. ABB, 24. Febr. Schf, 1. März, 5. April, 3., 17. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 2. Aug. B, 6. Sept. ABB, 7. Sept. Schf, 4. Okt. B, 2. Okt. ABB, 26. Okt. Schf, 1. Nov. B, 6. Dez. ABB, 7. Dez. Schf. Jeden Samstag Getreidewohl. Jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag Bitt.

Niedlingen. 25. Jan., 15. Febr., 4. April ABB, 2. Mai ABB, 23. Mai, 25. Juli, 5. Sept., 10. Okt. ABB, 21. Nov. ABB, 26. Dez. ABB, 19. Dez. ABB. Jeden Montag SchwGetr Bitt.

Notenbürg. 18. Jan., 15. Febr. B, 29. Febr. AB, 18. April B, 23. Mai AB, 11. Juli, 29. Aug., 27. Sept. B, 7. Nov. AB, 12. Dez. B. Jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag Bitt.

Notzweil. 18. Jan. B, 4. Febr. AB, 21. März B, 25. April AB, 23. Mai B, 20. Juni AB, 18. Juli, 16. Aug. B, 14. Sept., 17. Okt., 28. Nov. AB, 19. Dez. B. Jeden Samstag Bitt.

Spaichingen. 11. Jan. B, 25. Febr. AB, 15. März B, 29. März AB, 17. Mai B, 13. Juni AB, 25. Juli B, 24. Aug. AB, 26. Sept. B, 13. Okt., 11. Nov. AB, 12. Dez. B. Jeden Mittwoch Bitt.

Stuttgart. 11. Jan. R, 8. März Samen, 11. April (2)

ABWagen und Sattlerwaren, 25. Mai (3) Möbelholz-Korb-Vorzellan-Glas- u. Hafnerwaren, 19. Sept. (2) R, 1. Nov. Samen, 19. Dez. (6) Messe, 21. Dez. (3) Möbel. Jeden Montag von September bis März Hofen. Jeden Montag Hunde. Jeden Freitag Schlacht. Jed. Dienstag, Donnerstag und Samstag Bitt.

Sulz a. Neckar. 13. Jan. BSchw, 3. Febr. B, 1. März ABB, 31. März Schf, 6. April, 4. Mai B, 2. Juni ABB, 6. Juli B, 1. Aug. Schf, 3. Aug. B, 8. Sept. ABB, 9. Sept. Schf, 27. Okt. ABB, 28. Okt. Schf, 16. Nov. BSchw, 1. Dez. Schf, 15. Dez. AB. Jeden Samstag Bitt.

Tübingen. 9. Febr. B, 26. April (2) AB, 19. Juli B, 15. Nov. (2) AB. Jeden Montag, Mittwoch und Freitag Bitt.

Tutlingen. 8. März, 3. Mai, 12. Juli AB, 5. Sept. Biegen, 11. Okt., 17. Nov., 23. Dez. AB. Jeden Montag SchwGetr. Jeden Montag und Freitag Bitt.

Ulm. 13. Jan. Zucht, 26. Jan. R, 16. Febr., 15. März R, 4. April Sch, 3. Mai B, 11. Mai Zucht, 13. Juni (6) Messe, 14. Juni R, 25. Juli Schf, 18. Okt. R, 9. Nov. Schf, 15. Nov. R, 15. Dez. (6) Messe. Jeden Montag Schlacht. Jeden Mittwoch Bitt. Jeden Samstag Getr Bitt.

### Einige Märkte und Messen in Hohenzollern.

Pärental (Beuron). 17. Mai, 11. Okt. ABBSchw.

Singenen (Winterlingen). 1. März, 4. Okt. ABBSchw.

Singen. Die Märkte fallen aus.

Süßen. Die Märkte fallen aus.

Sürlödingen. 2. März ABBSchw, 15. Juni ABBSchw, 16. Juli ABBSchw, 17. Okt. ABBSchw, 16. Dez. ABBSchw.

Emptingen. 17. März, 7. Juli, 15. Sept. ABBSchw, 1. Dez. ABBSchw.

Gammertingen. 13. März ABBSchw, 11. Mai BSchw, 10. Juni, 24. Aug. ABBSchw, 3. Okt. BSchw, 28. Okt. ABBSchw.

Großsödingen. 11. Juli, 24. Okt. ABBSchw.

Hatgerlach. 11., 25. Jan. Schw, 8. Febr. ABBSchw, 22. Febr., 14., 29. März, 11., 25. April Schw, 17. Mai ABBSchw, 23. Mai, 13., 27. Juni, 11., 25. Juli, 8., 22. Aug. Schw, 12. Sept. ABBSchw, 26. Sept., 10., 25. Okt., 14., 28. Nov. Schw, 12. Dez. ABBSchw, 27. Dez. Schw.

Hechingen. 4. Jan. ABBSchw, 13., 20., 27. Jan. Schw, 1. Febr. ABBSchw, 3., 10., 17., 24. Febr. Schw, 2. März Schw, 7. März ABBSchw, 9., 16., 23., 30. März Schw, 4. April ABBSchw, 6., 13. April Schw, 18. April ABBSchw, 27. April Schw, 2. Mai ABBSchw, 4., 11., 18., 25. Mai Schw, 1. Juni Schw, 6. Juni ABBSchw, 8., 15., 22. Juni Schw, 4. Juli ABBSchw, 6., 13. Juli Schw, 18. Juli ABBSchw, 27. Juli Schw, 1. Aug. ABBSchw, 3., 10., 17., 24., 31. Aug. Schw, 5. Sept. ABBSchw, 7., 14., 21. Sept. Schw, 26. Sept. ABBSchw, 3. Okt. ABBSchw, 5., 12., 19., 26. Okt. Schw, 2. Nov. Schw, 7. Nov. Schw.

ABBSchw, 9., 16., 23., 30. Nov. Schw, 5. Dez. ABBSchw, 7., 14. Dez. Schw, 19. Dez. ABBSchw, 28. Dez. Schw. Die Märkte am 18. April, 18. Juli, 26. Sept. und 19. Dez. dauern den ganzen Tag; alle übrigen Märkte nur vormittags.

Heitingen. 17. März, 17. Okt. ABBSchw.

Inneringen (Gammertingen). 3. Mai, 22. Juli, 18. Okt., 21. Nov. ABBSchw.

Krauchenwies. 3. Mai, 24. Okt. BSchw.

Meihsingen. 4. Febr., 12. Mai, 21. Juli, 29. Sept., 17. Nov., 15. Dez. ABBSchw.

Neutra. 20. Juli, 5. Okt. ABBSchw.

Ostrach. 21. Jan. ABBSchw, 18. Febr. ABBSchw, 17. März, 21. April ABBSchw, 19. Mai ABBSchw, 16. Juni ABBSchw, 21. Juli ABBSchw, 18. Aug., 15. Sept. ABBSchw, 20. Okt. ABBSchw, 17. Nov., 15. Dez. ABBSchw.

Rangendingen. 17. Febr. ABBSchw, 9. Mai ABBSchw, 20. Juli ABBSchw, 10. Okt. ABBSchw.

Signaringen. 29. März ABBSchw, 14. April, 12. Mai ABBSchw, 7. Juni ABBSchw, 14. Juli, 11. Aug., 8. Sept., 13. Okt. ABBSchw, 14. Nov. ABBSchw, 8. Dez. ABBSchw.

Trachtelfingen. 4. Jan. ABBSchw, 1. Febr. Schw, 7. März ABBSchw, 7. April ABBSchw, 17. Mai ABBSchw, 6. Juni Schw, 18. Juli ABBSchw, 1. Aug. Schw, 21. Sept. ABBSchw, 10. Okt. ABBSchw, 7. Nov. ABBSchw, 5. Dez. Schw.

Veringensdorf. 25. Febr., 2. Mai, 25. Juli, 29. Sept. ABBSchw, 11. Nov., 6. Dez. ABBSchw.

### Buchempfehlung.

In diesem Herbst wird voraussichtlich im Verlage Konfordia N.-G., Bühl, ein Kriegsbuch erscheinen, auf das wir besonders aufmerksam machen wollen.

Kamerad Franz Wieland, Weisenbach, schildert darin in packender Weise seine „10 Stunden in französischer Gefangenschaft“ ein einzigartiges Erlebnis an einem Großkampftage 1917 vor Verdun. Ein wirklich spannendes Buch, etwa 100 Seiten stark, Vorzugspreis 2 RM., späterer Verkaufspreis 2,50 RM. Es eignet sich wegen seines einwandfreien Inhalts besonders als Weihnachtsgeschenk für unsere Jugend. Es dürfte das Kriegsbuch unserer Jugend werden.

### Berichtigung Seite 90.

Unter IV. Bundesauskunftsmittelleber a) Kreis Karlsruhe ist hinzuzufügen: a & b (Deurer Murrgraben).

**Achtung!**

**Staatslotterie**  
114 Millionen Spielkapital

**Kamerad** spielt Du **Klassenlotterie**  
dann bei Staatl. Lotterie-Einnehmer

**HOLZ**

Karlsruhe i. B. / Karlstr. 64 / Tel. 3524 / Postsch. 11118

Ziehungen der 38./264. Lotterie finden statt:

I. Klasse Oktober 1931	III. Klasse Dezbr. 1931
II. Klasse Novbr. 1931	IV. Klasse Januar 1932
V. Klasse Februar bis März 1932.	

**Lose in allen Teilungen zu haben!**

Bestellungen werden prompt erledigt!

It es wirklich einmal zu spät geworden und zu einer Grippe oder einem richtigen **Schlaganfall** gekommen, so gibt es noch ein wirksames Vorbeugungsmittel gegen das **Allerhöchste**: das ist richtige und nach sachgemäßer Anleitung durchgeführte **Inhalation**. Wir empfehlen in allen solchen Fällen — wie auch bei **Asthma** — die Beachtung der Anzeige der **Firma Puhlmann u. Co., Berlin D. 574, Mühlengasse 25—25a**.



### Geschäftliche Mitteilungen.

50 000 RM. Jahresverdienst erzielt der Italiener Signor Caprant, ein früherer Maurer, in Amerika mit seiner chromatischen Ziehharmonika. Wer es ihm nachmachen kann und ein derartiges Instrument kaufen will, der beachte die Anzeige der Firma Herfeld u. Comp., Neuenrade i. Westf., im Anzeigenteil unseres Kalenders. Bei dieser Firma erhält man langschöne, herrliche Harmonikas, Pandonikas, Sibirer, Violinen, Mandolinen, Radiogeräte usw., kurz alle Musikinstrumente, die man sich wünscht, zu staunend billigen Preisen. Als besondere Spezialität werden die neuen **Elektra-Sprechapparate** fabriziert und direkt an die Privatlandschaft geliefert.

Einen sehr weit verbreiteten und infolge eines überaus guten Erfolges vollberechtigten internationalen Ruf genießt das unter dem Namen der „**Latentischmerzhaften Rheumatur**“ bekannte **Naturheilverfahren**. Es handelt sich bei dieser Heilmethode um eine glückliche Kombination der naturwissenschaftlichen Heilweise mit den modernsten medizinischen Erfahrungen auf dem Gebiete der Wider-Heilweise. Die Kur kann von jedermann bequem zu Hause ohne Berufsstörung vorgenommen werden, so daß dadurch der kostspielige Besuch eines Badeortes oder Sanatoriums erspart bleibt. Prof. Dr. med. Ferrua, der berühmte Unterfränkische Professor für allgemeine Pathologie hat sich in jüngster Zeit eingehend mit dem Rheumatur-Naturheilverfahren beschäftigt und berichtet in seinem Werk über glänzende Heilerfolge. Prospekte sind kostenlos erhältlich durch die Leitung des Rheumaturheilmittels München R. 29, Ringstr. 9.

**Wünsche zur Gesundheitspflege und zur erfolgreichen Vorbeugung und Bekämpfung von Krankheiten.** Der in der Jetztzeit ganz besonders harte Existenzkampf erfordert mehr denn je körperliche Festigkeit und Stärke der Menschheit, daher ist es ein dringendes Erfordernis, der Gesundheit größte Sorgfalt zuzuwenden. Auf dem Gebiete der Aufklärung über zweckmäßige, die Gesundheit fördernde Ernährungsweise (Robofolebewegung, Kalorienlehre usw.) sind sehr zu begrüßende wesentliche Fortschritte gemacht worden, ebenso ist man auf dem Gebiete der Bekämpfung der menschlichen Krankheiten einen gewaltigen Sprung weitergekommen. Die Zeit selbst, aber auch die Wissenschaft hat sich dazu durchgerungen, zur Krankheitsbekämpfung wieder mehr auf die Urmedizin der Menschheit zurückzugreifen, denn die Erfahrung hat gezeigt, daß der Natur nur durch die Natur geholfen werden kann. Dadurch erfahren die **Heilkräuter** erneut wieder die ihnen gebührende Würdigung. Viele bekannte Heilkräuter werden schon seit Jahrhunderten in den weitesten Kreisen der Völker stets als bewährte Hausmittel ständig zur Hand gehalten, wie z. B. Pfefferminz, Kamille, Lindenblüte, Waldrian usw.

Außer diesen allgemein bekannten Heilkräutern gibt es aber noch eine beträchtliche Anzahl gesundheitsfördernder und heilender Pflanzen, die aus Unkenntnis nur wenig Beachtung gefunden haben und erst durch erfahrene Spezialisten nach und nach in den Dienst der Therapie gestellt worden sind. Diese natürlichen Heilkräfte waren Millionen von Menschen unbekannt und wurden die angebotenen Heilkräuter sogar vielfach für Schwindel gehalten, obwohl es allgemein feststeht, daß gerade Kräuterheilmittel gegenüber den meisten anderen Heilmitteln ganz besondere Vorzüge besitzen.

Gegenüber den Heilmitteln chemischen Ursprunges sei hervorgehoben, daß die heilkräftigen Pflanzenstoffe organischer Natur sind und in ihrer Struktur den Säften im menschlichen Körper sehr ähnlich sind. Aus diesem Grunde sind Kräuterzubereitungen dem menschlichen Körper ganz besonders zuträglich und von ganz erstklassig günstiger Einwirkung auf denselben. Nun kommt es natürlich in der Gesamtheit darauf an, daß sowohl zur Bekämpfung bestehender Leiden als auch zur Vorbeugung entstehender Krankheiten die richtigen Heilkräuter in der erforderlichen Dosisform gewählt werden, hierbei sind viele Punkte zu beachten. Zunächst wird der hierzu berufene Sachmann, als erfahrener Kenner der Heilpflanzen vor allen Dingen darauf bedacht sein, daß nur giftfreie, abtöten unschädliche Kräuter, Wurzeln, Blüten, Rinden und Früchte Verwendung finden, denn er geht von dem Standpunkt aus, daß Gifte, obgleich dieselben teilweise ebenfalls vorübergehende schnelle Heilwirkung besitzen, dem menschlichen Organismus längere

Zeit zugeführt, auf denselben unbedingt nachteilig, wenn nicht gar schädlich einwirken müssen.

Ferner ist zu berücksichtigen, daß die einzelnen Heilpflanzen in ihrer Heilwirkung sehr unterschiedlich sein können. Hierfür ist der Boden, auf dem dieselben gewachsen sind, von ausschlaggebender Bedeutung. Die Wirkung ist beispielsweise nicht die gleiche, wenn von einer gleichen Gattung die eine Pflanze im Hochgebirge und die andere in der Tiefebene gewachsen ist. Ganz besonders sind die Pflanzen bevorzugt, die auf vulkanischem Boden gedeihen, weil diese wertvolle Stoffe aus dem vulkanischen Boden mitaufgenommen haben und diese dann wieder an den menschlichen Körper abzugeben vermögen. Erwiesene Tatsache ist aber weiter, daß Kräuterheilmittel für die einzelnen Krankheitsgebiete erst dadurch ihre segensreiche Heilmirkung erlangen, daß sie in richtiger Zusammensetzung (Mischung) Anwendung finden, da sich hierbei die einzelnen Pflanzen auf das vorteilhafteste ergänzen. Natürlich kann die Zusammenstellung derartiger Mischungen nur vom erprobten Sachmann erfolgen, denn es bedarf eines jahrelangen Studiums der Wirkung der einzelnen Pflanzen, um solche Kräuterzusammensetzungen zweckentsprechend vornehmen zu können.

Im Zusammenhang mit dieser kurzen Erläuterung dürfte es interessieren, daß die weltbekannte Firma „**Herbaria-Kräuterparadies**“ in **Philippsburg** (Baden) schon seit vielen Jahren solche Kräuterheilmittel als Spezialität herstellt. Diese Spezialmischungen werden unter Verwertung uralter überlieferter Rezepte und der neuesten Ergebnisse der wissenschaftlichen Forschung auf dem Gebiete der Pflanzenheilkunde von erfahrenen Fachleuten für die verschiedensten Krankheitsgebiete vorgenommen und besitzen schon lange als Philippburger „**Herbaria-Kräuterheilmittel**“ Weltruf.

Diese Kräuterpezialfirma hat aber den heutigen Bedürfnissen Rechnung getragen und ihren Betrieb schon seit einiger Zeit dahin umgestellt, daß sie ihre Spezialkräuteremischungen nicht mehr nur als Kräuter-Tees, sondern auch in allen neuzeitlichen erprobten Verbrauchsformen, als Kräuter-Pulver, Kräuterpulver-Kapseln, Kräuter-Tabletten, Kräuter-Dragees und Kräuter-Säfte herstellt.

Die Verbrauchsform als Kräuterpulver-Kapsel glauben wir zur Erklärung noch erläutern zu sollen, weil sie gegenüber den bisher bekannten und üblichen Heilmitteln manche Vorzüge hat. Es werden kleine, leicht und angenehm einzunehmende Oblatenkapseln mit fein pulverisierten Kräuteremischungen gefüllt. Diese Kapseln werden durch den Mundspeichel schnell weich und schlürpfähig und lassen sich daher leicht schlucken. Durch diese Verbrauchsform wird auch der manchen Kräutern anhaftende herbe oder bittere Beigeschmack beim Einnehmen nicht mehr empfunden.

Ganz besondere Beachtung verdienen auch die ebenfalls von dieser Firma hergestellten „**Herbaria-Kräuter-Säfte**“. Es handelt sich hierbei um wirksame Mischungen von Pflanzensäften, welche von den Heilpflanzen in ihrem grünen Zustand abgedreht und mittels eines besonderen Verfahrens haltbar gemacht werden. Durch dieses Spezialverfahren bleiben die wertvollen Vitamine, Nährsalze und sonstigen Heilstoffe der frischen Pflanzen voll erhalten und kann daher der Nähr- und Heilwert der „**Herbaria-Kräuter-Säfte**“ für den menschlichen Organismus gar nicht hoch genug eingeschätzt werden.

Allen Interessenten, ganz gleich, ob es sich um Gesunde handelt, die den Keim einer Krankheit in sich fühlen und vorbeugen wollen, oder ob Kranke nach einem wirksamen Mittel zur Bekämpfung ihres Leidens suchen, sei empfohlen, vom „**Herbaria-Kräuterparadies**“ in **Philippsburg** R. 113/32 (Baden) die ausführliche Broschüre über die Philippburger Herbaria-Kräuterheilmittel anzufordern und mit diesen trefflichen, wirksamen und unschädlichen Naturheilmitteln einen Versuch zu machen, er dürfte sicherlich befriedigen.

**Ein erquickender Schlaf** ist ein Labial und ein tiefes Bedürfnis für jedermann. Je besser das Bett, desto besser der Schlaf. — Bei Bezug von Bettfedern sollten Sie sich daher nur an die anerkannte und solide Firma **S. Weisich in Prag XII** (Böhmen) wenden. — Unterlassen Sie deshalb nicht, sich vor Ankauf von Bettfedern die reichillustrierte Preisliste obiger Firma gratis kommen zu lassen.

Ein beachtenswerter Wink für die Hausfrauen! Zu den bedeutendsten Versandgeschäften gebrauchsfertiger **Bettfedern und neuer Betten** und in allen Bevölkerungsklassen als bekannt streng reell und gewissenhaft, durch unzählige Dankschreiben anerkannt, zählt die in Gham i. B. lebende Firma **Josef Christ's Nachfolger**. Ohne Zweifel ist das Unternehmen eines der führenden seiner Art. Wir möchten deshalb auf das in unserem Anzeigenteil befindliche Angebot dieser Firma besonders aufmerksam machen.

**Qualitätsware tut not!** Die Erzeugung von Qualitätsware ist zurzeit eines der vorrangigsten Gebote für Landwirtschaft und Gartenbau. Ein Mittel hierzu ist in der reichlichen Anwendung eines unserer wertvollsten Naturprodukte, der Kalifalze, gegeben. So werden z. B. beim Getreide durch kalte schwere und helle Körner mit hohem Getreidegehalt erzielt. Die Futter- und Züchterei zeigen höheren Ertragsausbeuten bezw. Züchtergehalt. Bei den Kartoffeln werden durch zurechtstehende Kalibündung Aussehen, Geschmack und Kochfähigkeit verbessert, wie die in letzter Zeit von der Kartoffelbau-Gesellschaft, der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft und dem Reichsverband landw. Hausfrauenvereine vorgenommene Geschmack- und Kochprüfungen ergeben haben. Auch Weisen und Weiden liefern nach einer Kalibündung ein nährstoffreicheres Futter. Gesundheitsförderndes und wohlschmeckendes Obst und Gemüse erzielt man nur mit Kali. Demnach gilt es, den Pflanzen genügende Kalimengen zuzuführen, wenn man gute und begehrte Ernten erzielen will. Hierfür aber muß heute alles Streben gerichtet sein!

Wo ist die Heimat der Musikinstrumente? Was für Porzellan - Meißel, für Uhren - Glasblüte, ist für Musikinstrumente aller Art Klingenthal und seine Umgebung. Nirgends auf der Welt gibt es eine gleiche bodenständige Industrie. Rund 10 000 Arbeiter finden hier in der Musikindustrie ihr Brot. Sollen Sie nun billig kaufen, so kann Ihnen nicht dringen genug geraten werden, sich direkt an die **Fabrik Meinel u. Gerold, Klingenthal Nr. 941a**, das größte Unternehmen seiner Art, zu wenden. Diese Firma versendet die von ihr hergestellten Musikinstrumente, Sprechapparate, Harmonikas direkt an die Spieler und schaltet alle Vermittler und Zwischenhändler in Gestalt von Großhändlern etc. aus. Deren Verdienste fallen dem Käufer zu. Jährlich 100 000 verkaufte Instrumente, sowie 20 000 aml. beal. Dankschreiben bezeugen ihre besondere Leistungsfähigkeit. Fordern Sie daher sofort von dieser Firma einen Hauptkatalog, der an Jedermann kostenlos versandt wird. (Siehe Anzeige auf Seite 2 des Anschlägs.)

Ein Drittel Ihres Lebens verbringen Sie im Bette. Anfruchtbar und vorzüglich müssen Sie daher beim Einkauf von Bettfedern sein, wenn Sie im Schlafe stärkende Erquickung finden wollen. Bei mir erhalten Sie die berühmten, böhmischen Bettfedern direkt vom Erzeuger. Ich bediene Sie billig und reell, denn Sie sollen nicht einmal, sondern immer mein Kunde sein. Vor Kauf von Bettfedern und Betten erlaube daher unverbindliche Offerte bei der Bettfedernexportfirma **Wenzl Fremuth, Deschenitz 611/10** anzufordern. Näheres im Inseratenteil dieses Kalenders.

## Brautausstattungen

Meine verschied. compl. Aufstellungen mit genauen Preisen und Qualitätsproben erleichtern Ihnen den Einkauf.

**Wäschehaus Schulz** KARLSRUHE Herrenstr. 24

## Stoffe

Herrenstoffe - Seidenstoffe  
Kleiderstoffe - Weißwaren  
Haushalt- und Möbelstoffe  
für Kleidung u. Haushalt

**Leipheimer & Mende**

Verlangen Sie Muster!

Karlsruhe (Baden)

Seit mehr als 50 Jahren wird ärztlich verordnet bei:



Rheumatismus, Hüftwahr, Lendenschmerzen und Hexenschuss die berühmten

## Bensons-Pflaster

der Firma **Seabury & Johnson**. Wird das Pflaster bei den ersten Symptomen der Krankheit angewendet, so tritt gewöhnlich der Erfolg bereits nach Anwendung des ersten Pflasters ein. Wenn von seiner Gesundheit gelegen ist, der sollte Bensons-Pflaster stets im Hause haben. Man verlange ausdrücklich **Bensons-Pflaster** der Firma **Seabury & Johnson** u. hüte sich vor Nachahmungen. Erhält. in fast allen Apotheken.

## Bensons-Pflaster

Hamburg, Mönckebergstrasse 31.

## Erstklassige böhmische Bettfedern direkt vom Gänsezüchter

reine, neue, staubfreie dabei billige Qualitätsware

1 Pfd. Braunfleisch Mk. 0.50, 0.60 u. 1.-, halbweiße Mk. 1.20, weiße Mk. 1.70 u. 2.-, Flaumschleiß Mk. 2.50 und 3.-, Schleißdaunen Mk. 5.- und 5.75, Rumpf Mk. 1.60, weiß Mk. 2.25 u. 2.50, Flaumrumpf Mk. 3.-, Spezialität Mk. 3.50, Daunen grau Mk. 3.50, hochprima Mk. 5.- u. 5.75, Weißdaunen Mk. 7.-, feine Mk. 8.-, feinst. Brustflaum Mk. 9.-. Jedes Gewicht zollfrei und von



9 Pfund an franko gegen Nachnahme deutsch = christlichen Bettenspezialhaus, Gänsezüchtere

## Wenzl Fremuth

Deschenitz 611/10, Böhmerwald  
Nichtpassendes tausche um oder zahle den Betrag zurück. Muster und Preisliste auch über fertige Betten postfrei und gratis.

**Günstigster Kauf - weil aus erster Hand!**